

Decision

SasuNaru - abgebrochen

Von Hijikata

Kapitel 1: Das Wundermittel

"Ich liebe dich, Naruto." Erschrocken riss der Blonde seine Augen auf und ging einen Schritt rückwärts, um etwas Abstand zwischen sie beide zu bringen. Er traute seinen Ohren nicht. "Sasuke, ich... ich hätte nie gedacht, dass du so für mich empfindest. Ich..." "Naruto..." Der Schwarzhaarige ging auf ihn zu, legte zwei Finger unter sein Kinn und zwang seinen Freund ihn anzusehen. "Ich weiß, dass du das selbe auch für mich empfindest. Wie du mich jedesmal angesehen hast, mit mir geredet hast, deine ganze Art... Ich habe es sofort bemerkt.

"Aber... aber was ist mit Sakura-chan? Ich habe gesehen wie du mit ihr geflirtet hast... Du hast ihr sogar gesagt, dass du sie liebst. War das alles nur gespielt oder empfindest du wirklich etwas für sie?"

"Naruto." In der Stimme des Uchihas schwang eine unbekannte, zugleich aber auch unheimliche Sanftheit mit. "Das war schon Ewigkeiten her, zu dem Zeitpunkt war sie schon lange nicht mehr in mich verliebt, sondern in jemand anderen. Auch meine Gefühle gehen mittlerweile in eine andere Richtung. Ich habe erkannt, dass du die einzige Person bist, die ich brauche."

"Sasuke, ich..." Narutos Wangen verfärbten sich in ein zartes rosa, jedoch bekam er keine Möglichkeit mehr weiter zu reden, denn der Schwarzhaarige drückte ihm einen Kuss auf, der auch sofort erwidert wurde...

~Ein halbes Jahr später:

"Nun sei doch nicht so sturr. Lass es uns tun! Wir sind jetzt schon ein halbes Jahr zusammen, da ist sowas doch ganz normal." Der Schwarzhaarige drückte seinen blonden Freund auf das Bett und setzte sich auf seine Hüfte, während er Narutos Handgelenke über dessen Kopf festhielt. "Oder misstraust du mir so sehr?"

"Ich vertraue dir natürlich.", murmelte Naruto vor sich hin und drehte seinen Kopf zur Seite, um nicht in Gefahr zu laufen, in den schwarzen Seen seines Freundes zu versinken. "Als wir das erste Mal miteinander geschlafen haben, habe ich dir ja auch vertraut, aber das ist eine andere Sache. Ich misstraue nicht dir, sondern Tsunade-baa-chans Wundermittel. Sie hat doch selber gesagt es ist nicht ausgereift, sie hat uns sogar davon abgeraten. Wenn jetzt etwas schief geht, was dann?"

"Es wird nichts schiefgehen.", nuschelte Sasuke, der sich an die Halsbeuge seines Geliebten schmiegte. "Ich weiß es einfach... Lass es uns tun, ich übernehme auch die

gesamte Verantwortung. Naruto, bitte!"

Der Blondhaarige spürte den warmen Atem, der über seinen Hals kitzelte und schloss kurz die Augen, nur um sie daraufhin gleich wieder zu öffnen und seinen Freund anzusehen. "Es ist nicht normal...", meinte Naruto leise. "Schon nach einem halben Jahr Beziehung ein Kind zeugen zu wollen."

"Ich weiß gar nicht was du meinst. Ich finde es normal..."

"Ja du...", murmelte Naruto vor sich hin. "Aber weil ich dir vertraue und es dir anscheinend so wichtig ist, will ich es gerne versuchen."

Der Uchiha löste sich etwas widerwillig von der gemütlichen Halsbeuge und sah ihm ernst in die Augen. "Wenn du das nicht willst, dann musst du es auch nicht tun. Ich will dich zu nichts zwingen."

"Sieht aber nicht danach aus.", meinte der Blonde mit seinem typischen Grinsen. "Aber ich bin mir sicher, dass ich es will. Schon alleine dir zu liebe und jetzt lass mich aufstehen, sonst geht es nicht."

Der Schwarzhaarige ließ seine Handgelenke los und rutschte von seiner Hüfte runter. Naruto setzte sich auf und lehnte seinen Kopf an die Schulter seines Liebhabers. "Wenn ich es nicht tun würde, würdest du mich dann immer noch lieben?" Ein Nicken folgte, das Naruto eher spürte als sah und mit einem Seufzer stand er auf und zog sein schwarzes Shirt über den Kopf. "Hast du diese Dinger überhaupt dabei? Ohne die geht es nicht."

"Baka. Was denkst du wen du dir vor dir hast. Natürlich hab ich sie dabei, hier." Sasuke steckte eine Hand in die Hosentasche und hielt Naruto kurz darauf eine kleine Packung mit seltsam aussehenden Pillen entgegen. "Es sind sehr wenige, aber sie werden für die ersten Wochen reichen. Ich werde dann die restlichen bei Tsunade abholen. Jedenfalls musst du jeden Tag eine davon nehmen."

Zögernd nahm Naruto die kleine Packung an und hielt sie in seiner vor Aufregung zitternden Hand. Er hoffte, dass Sasuke nicht bemerkte wie nervös er war, er wollte in so einer Situation keine Schwäche zeigen. Doch der Uchiha merkte sofort was los war und konnte sich mit einem gemeinen Grinsen, sein Kommentar einfach nicht verkneifen. "Der große Uzumaki Naruto, der vorhat der stärkste Hokage aller Zeiten zu werden, hat vor so einer mickrigen Sache Angst? Wenn du dir jetzt schon in die Hosen machst, wie willst du dann Hokage werden?"

Schmollend schmiss Naruto ihm sein Shirt ins Gesicht und machte sich am Reisverschluss seiner eigenen Hose zu schaffen. "Ich habe keine Angst, klar? Und als Hokage komme ich bestimmt nicht in so eine Situation. Wär ja noch schöner..."

"Hmpf!" Ungeduldig zerrte Sasuke das Shirt aus seinem Gesicht. "Können wir uns das reden für später aufsparen? Je schneller wir anfangen, desto schneller ist es auch vorbei."

Naruto schluckte. Er spürte wie sein Magen sich verkrampfte und sein ganzer Körper nur danach schrie, von hier abzuhausen. Er wollte einfach nur von hier weg, aber er konnte Sasuke doch nicht so enttäuschen. Wenn er so länger mit ihm zusammen sein kann, dann würde er selbst das in Kauf nehmen, auch wenn es sich schmerzhaft anhört, ein Kind zu auf die Welt zu bringen. Aber was sollte er tun? Es war ja klar, dass Sasuke seinen Clan wieder aufbauen will und dazu brauchte er ein Kind, und eigentlich auch eine Frau. Da Naruto eben keine war und somit auch keine Kinder kriegen konnte, hatte Sasuke eine, nach seiner Meinung nach, brillante Idee. Wenn er keine Frau ist, warum ihn dann nicht zu einer machen? Mit dem Sexy no Jutsu ist dies kein Problem, nur konnte er es nicht so lange anhalten, als dass er ein Kind gebären könnte. Wenn er sich wieder zurückverwandeln würde, dann könnte das Kind in

seinem männlichen Körper nicht überleben und er selber könnte auch davon Schaden nehmen. Darüber war Sasuke sich auch bewusst und hat sich deswegen schlaugemacht. Bei Tsunade fand er heraus, dass es ein spezielles Mittel gab, mit dem die ganze Sache möglich wäre. Es waren kleine Pillen, kaum größer als eine Erbse, die das bewirken sollten. Naruto hatte keine Ahnung wie so etwas möglich war. Sasuke erklärte ihm zwar die genaue Funktion, aber er verstand nicht einmal die Hälfte davon. Nur irgendetwas mit Chakra und das er so eine Pille jeden Tag einnehmen musste, da er sich sonst zurück verwandeln würde. Das heißt, er kann sich in der Zeit der Schwangerschaft in keinen Jungen mehr verwandeln, denn das Jutsu konnte er dann nicht mehr auflösen.

Naruto formte mit zitterigen Händen die Fingerzeichen. Es entstanden zuerst viele Rauchschwaden, die sich nach und nach in Luft auflösten und er dann in blosser Gestalt vor dem Uchiha stand. Er murmelte etwas unverständliches und strich sich nervös einige seiner blonden Haarsträhnen aus der Stirn. Je näher der Moment kam, desto aufgeregter wurde er. Es war eine Sache, mit Sasuke zu schlafen, aber es war eine andere Sache, mit ihm als Frau zu schlafen. Er konnte es sich einfach nicht vorstellen.

"Muss... muss ich jetzt eine davon nehmen oder erst danach?", fragte der weibliche Naruto mit ebenso zittriger Stimme.

"Davor natürlich. Ich geh nicht das Risiko ein, dass du danach einschläfst und dann vergisst sie zu nehmen." Zwar wollte er sich nichts anmerken, aber insgeheim war auch Sasuke etwas angespannt. Noch nie hatte er mit einer Frau geschlafen, die eigentlich ein Mann ist. Zugegeben, er hatte bis jetzt überhaupt noch nie mit einer Frau geschlafen... Er beobachtete wie Naruto zögerlich eine der kleinen Pillen schluckte und ihn dann hilflos ansah.

"Na, komm her." hauchte Sasuke so sanft wie möglich, damit sein Freund nicht noch verunsicherter wird. Als Naruto schon fast vor ihm stand, zog er ihn auf das Bett und positionierte sich sofort über ihn. "Keine Angst, ich werde auch ganz sanft sein..."

"Sasuke! Wach auf!" Panisch rüttelte der Blonde seinen Freund, in der Hoffnung, dass dieser endlich mal die Augen öffnet.

"Lass mich in Ruhe du Quälgeist, ich will schlafen.", murrte der Uchiha nur und drehte sich auf die andere Seite.

"Aber... aber es ist schrecklich!" Die erstickte Stimme seines Freundes ließ Sasuke nun doch die Augen aufschlagen und vor sich sah er Naruto, der... wieder ein Mann war?! Sofort setzte er sich auf und packte ihn grob an den Schultern. "Was hast du angestellt?", schrie er seinen blonden Freund an, der dies nicht erwartet hätte und zusammenzuckte. "Wieso hast du die Pille nicht genommen?" Er schrie so lange auf seinen Freund ein, bis diesem Tränen in die Augen schossen und er sich mit voller Kraft von ihm abdrückte.

"Hab ich ja!", schrie er zurück, während die Tränen nun unaufhaltsam seine Wangen runterflossen. "Ich hab es ja..." Er wurde immer leiser, bis seine Worte in einem Schluchzen untergingen. Es tat weh... Es tat so weh von Sasuke angeschrien zu werden. Er hat selber gesehen, wie Naruto sie eingenommen hat. Sie haben keine Wirkung gezeigt, aber war das ein Grund ihn so anzuschreien? Schließlich war das ja nicht seine Schuld.

"Hey Jungs, nun schreit doch nicht so rum. Das tut ja in den Ohren weh. Also

wirklich..."

Sasuke und Naruto erstarrten zur Salzsäule und drehten sich beide dann wie in Zeitlupe und mit geweiteten Augen zu der weiblichen Stimme um, die eben gesprochen hatte. Sie stand da, an den Türrahmen gelehnt und nur mit einem blauen Bademantel bekleidet, der ihr viel zu weit war. Beide Jungs konnten ihren Augen nicht trauen. Blaue Augen, blondes Haar und die selben Schnurrhaarartigen Striche auf den Wangen. Sie war das genaue Abbild von Narutos Sexy no Jutsu...

Ich hab nen Fehler gemacht, wer entdeckt ihn zuerst? XD Nun ja, ich hatte keine Lust ihn noch zusätzlich auszubessern, gomen^^;

Das mit der Pillenfunktion kommt noch^^ Ich muss jetzt nur noch überlegen wie ich das am besten erklären kann XD

Ansonsten bin ich nicht so sehr zufrieden mit der Umsetzung, hät ich besser machen können >.<

Nja... úu

chuu das Dei...